

Lutherstadt Wittenberg, 5. Juli 2017



Pressemitteilung

Themenwoche „Interreligiöser Dialog“

Siebte Themenwoche vom 5. bis 10. Juli in Lutherstadt Wittenberg

Die Weltausstellung Reformation stellt sich mit vielen Mitdiskutanten und vielen Besucherinnen und Besuchern eine Woche lang den Fragen, wie Frieden werden kann zwischen den Religionen: Wie können wir entspannt zusammenleben? Vom Umgang mit Heiligen Schriften über Rituale im Alltag bis zur Frage nach Teilhabe von Frauen öffnen sich Perspektiven zum Dialog und zur Begegnung von Mensch zu Mensch. Beispiele von gelingendem Miteinander werden vorgestellt und Fragen nach Reformbedarf in den Religionen gestellt.

Mehr zum Programm der Themenwoche Interreligiöser Dialog:

<https://r2017.org/weltausstellung/programm/kalender#7>

Mittwoch 5. Juli

10:00–11:00 Uhr

Vortrag: **Die Reformation und andere Religionen.** Positionen und Fragen aus jüdischer Perspektive

Den Vortrag hält der Rabbiner Walter Homolka, Rektor des 1999 gegründeten Abraham-Geiger-Kollegs an der Universität Potsdam und seit 2014 Professor für Jüdische Religionsphilosophie der Neuzeit mit Schwerpunkt Jüdische Denominationen und Interreligiöser Dialog

Ort: Exerzierhalle, Lutherstraße 56, Lutherstadt-Wittenberg

Mittwoch, 5. Juli

14:00 Uhr

Aktuelle Aufbrüche und Ideen in den Religionen. Reformatorische Formate heute

Ein Podiumsgespräch mit Walter Homolka (Rabbiner und Professor), Aiman Mayzek (Vorsitzender des Zentralrats der Muslime in Deutschland) und i,Slam

Mittwoch, 5. Juli

20:17–21:00 Uhr

Ökumenischer Themengottesdienst. Abendgottesdienste in der Stadtkirche, Predigt: Wilhelm Reichebächer, Professor für Interkulturelle Theologie an der Fachhochschule Hermannsburg

Ort: Stadtkirche, Kirchplatz, Lutherstadt Wittenberg

Donnerstag, 6. Juli

Reformationsjubiläum 2017 e.V.
Neustraße 10b
06886 Lutherstadt Wittenberg

Büro Berlin
Lehrter Str. 68
10557 Berlin

Büro Leipzig
Ritterstraße 30-36
04109 Leipzig

Geschäftsführer
Hartwig Bodmann, Ulrich Schneider

Amtsgericht Stendal
Vereinsregister VR 3400

Finanzamt Wittenberg
Steuernummer: 115/143/11694

r2017.org

 
Evangelische Kirche
in Deutschland
Deutscher
Evangelischer
Kirchentag

Der Donnerstagvormittag steht in der Exerzierhalle (Lutherstraße 56, Lutherstadt Wittenberg) unter der Überschrift: **'Heilige Schriften': Entstehung, Verbreitung, Auslegung**. Unter verschiedenen Gesichtspunkten wird auf Tanach, Bibel und Koran geschaut,: „Unter der Überschrift „Die Bedeutung von Tanach, Bibel und Koran für das religiöse Selbstverständnis und den interreligiösen Dialog“ ist dann der Nachmittag überschrieben:

10:00–12:00 Uhr

„Ihr Leute des Buches...“ 'Heilige Schriften': Entstehung, Verbreitung, Auslegung

Vorträge und Diskussion mit Marianne Schröter (Geschäftsführerin der Stiftung Leucorea, Wittenberg) und Walter Homolka (Rabbiner und Professor für Jüdische Theologie am Abraham Geiger Kolleg der Universität Potsdam), Moderation: Martin Arneht (Professor für Altes Testament an der Ludwigs-Maximilians-Universität München)

14:00 Uhr

Vortrag: ‚**Wie es geschrieben steht...**‘: Stellung und Auslegung der Tora im Judentum mit: Jonas Leipziger (Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl, Bibel und Jüdische Bibelauslegung‘ an der Hochschule für Jüdische Studien Heidelberg)

14:50 Uhr

Vortrag: **'Am Anfang war das Wort...'**: Die Christenheit und ihre Bibel. Die Bedeutung von Tanach, Bibel und Koran für das religiöse Selbstverständnis und den interreligiösen Dialog. mit: Martin Arneht (Professor für Alttestamentliche Theologie an der Ludwigs-Maximilians-Universität München)

15:30 Uhr

Vortrag: ‚**Das Wort Gottes...**‘: Stellung und Auslegung des Koran. Die Bedeutung von Tanach, Bibel und Koran für das religiöse Selbstverständnis und den interreligiösen Dialog mit: Dina El Omari (Postdoktorantin am Zentrum für Islamische Theologie Münster).

Donnerstag, 6. Juli

ab 10:00 Uhr

Workshop: **Nicht über-, sondern miteinander reden**: Reformatorische Impulse für interreligiöse Kompetenzbildung an evangelischen Hochschulen mit Professorinnen und Professoren für interreligiöses Lernen und jüdische und muslimische Lehrbeauftragte für den interreligiösen Dialog
Ort: Württemberg in Wittenberg: ... da ist Freiheit, Kupferstraße, Lutherstadt Wittenberg
Dieses Workshop findet auch am Freitag, 7. Juli statt

Freitag, 7. Juli

10:00 Uhr – 11:30 Uhr

Podium mit Vorträgen: **Rituale im Alltag**. Beispiele aus Judentum, Christentum und Islam mit: Sabine Bobert (evangelische Theologin und Professorin am Institut für Praktische Theologie der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel), Walter Homolka (Rabbiner und Professor für Jüdische Theologie am Abraham Geiger Kolleg der Universität Potsdam) und Benjamin Idriz (Imam und Autor, Vorsitzender des „Münchner Forums für Islam“)
Ort: Exerzierhalle, Lutherstraße 56, 06886 Lutherstadt Wittenberg

Freitag, 7. Juli

13:10 Uhr

Islamisches Freitaggebet im Rahmen der Themenwoche 'Interreligiöser Dialog'

mit Imam Benjamin Idriz

House of One, Interreligiöser Pavillon im Torraum Ökumene und Religion, Lutherstadt Wittenberg

Freitag, 7. Juli

15:30 Uhr

Podium: **Der Interreligiöse Dialog in Afrika als Vorbild für Europa?** Wege vom ökumenischen zum interreligiösen Dialog

mit: Ishmael Noko (Gründer und Präsident der 'Interfaith Action for Peace in Africa' sowie ehemaliger Generalsekretär des Lutherischen Weltbundes) und Margot Käßmann (Botschafterin der Evangelischen Kirche in Deutschland für das Reformationsjubiläum 2017 und Anli Serfontein (Journalistin)

Ort: Exerzierhalle, Lutherstraße 56, 06886 Lutherstadt Wittenberg

Freitag, 7. Juli

16:00 Uhr

Eröffnung TEL AVIV_PALAST. Interaktive Raumstruktur zwischen Kunst und Wissenschaft – Ausgeblendet. Grenzkonstruktionen im Hinterhof der Globalisierung.

gestaltet von Marina Klimchuk

Ort: Torraum Globalisierung|Eine Welt. zwischen Neuem Rathaus und Exerzierhalle.

Freitag, 7. Juli

21:00 Uhr

Gottesdienst: **Kabbalat Shabbat-Feier mit Kerzenanzünden.** clouds. Wunschwolken der Weltreligionen

mit: Walter Homolka (Rabbiner), Margot Käßmann (Botschafterin des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland für das Reformationsjubiläum 2017), Alexander Grodensky (Rabbiner) und Svetlana Kundish (Kantorin)

Ort: House of One, Interreligiöser Pavillon im Torraum Ökumene und Religion, Lutherstadt Wittenberg

Samstag, 8. Juli

ab 11 Uhr

Mitmachaktion: **Die Bibel zum Mitnehmen.** Buchdruck wie zu Luthers Zeiten.

Auf einer Gutenberg-Pressen eine illustrierte Bibelseite, die jede und jeder nach Hause mitnehmen kann.

Ort: Schweizer Pavillon „Propheze“, Torraum Kultur, Lutherstadt Wittenberg

Samstag, 8. Juli

19:30 Uhr

Festakt und Podium: **'Religion & Gewalt' und 'Reformen in den Religionen'** Ergebnisse und Thesen der Dialogperspektiven-Konferenz.

unter anderem mit: Michael Blume (Religionswissenschaftler, Filderstadt), Seyran Ates (Rechtsanwältin und Gründerin einer liberalen Moschee, Berlin), Walter Homolka (Rabbiner und Professor für Jüdische Theologie, Potsdam), Fredereck Musall (Professor für Jüdische Philosophie, Heidelberg), Alexander Graeff (Schriftsteller und Philosoph, Berlin) und Jo Frank (Dialogperspektiven, Berlin),

Ort: Exerzierhalle, Lutherstraße 56, Lutherstadt Wittenberg

Montag, 10. Juli

10:00 Uhr

Vortrag und Workshop: **Young House of One**. Präsentation eines interreligiösen Projektes

Ort: Exerzierhalle, Lutherstraße 56, 06886 Lutherstadt Wittenberg

Im Kulturprogramm stehen viele tolle Konzerte, Lesungen und Aufführungen an:

Mittwoch, 5. Juli

19:00 Uhr

Tanz: Vlaggendansgroep Symbolica

Die Flagdancegroup Symbolica kombiniert aktuelle Tanzstile mit Flaggen. Daraus entsteht ein attraktives Programm, das die leichten Bewegungen der Flaggen mit dem robusten Rhythmus der Musik verbindet. Zu Flagdancegroup Symbolica gehören etwa 50 junge Männer zwischen elf und 18 Jahren. Gegründet wurde die Gruppe 1969 in der Schule „Sint-Jan Berchmanscollege“ in Genk (Belgien). Sie hat heute noch engen Kontakt zu der Schule.

Ort: Hauptbühne, Schlosswiese, 06886 Lutherstadt Wittenberg

Donnerstag, 6. Juli

16:00 Uhr

Lesung mit **Jenny Erpenbeck**

Die Schriftstellerin liest aus ihrem mehrfach ausgezeichneten Roman: „Gehen, ging, gegangen“ in der Reihe: Immer donnerstags in Wittenberg - Evangelischer Buchpreis. Erzählt wird die Geschichte eines emeritierten Philologen, der das Leben von Flüchtlingen und seine eigene Heimatlosigkeit erforscht.

Ort: ehemaliges Melanchthon-Gymnasium, Geschäftsstelle von Reformationsjubiläum 2017 e.V., Neustr. 10b, Lutherstadt Wittenberg

Donnerstag, 6. Juli

19:00 Uhr

Konzert mit **Velvet Green**. Folk und Pop

Ehrliche, tiefgründige Texte verschmelzen mit gefühlvollen, lebensfrohen Klängen und wandern dabei zwischen Folk und Pop. Songs wie 'Those Days' und 'Run' berühren nicht nur das Herz; sie streicheln auch die Seele.

Ort: Exerzierhalle, Lutherstraße 56, 06886 Lutherstadt Wittenberg

Freitag, 7. Juli

19:00 Uhr

Konzert: **Nina Hoger und Ensemble Noisten**. Klezmer trifft Derwisch trifft Meister Eckhart „Klezmer trifft Derwisch trifft Meister Eckhart“. Ein jüdisch-islamisch-christlicher Dialog mit Nina Hoger und dem Ensemble Noisten. Über alle musikalischen, religiösen und kulturellen Grenzen hinaus entsteht hier ein kleines, inspirierendes und mitreißendes Wunderwerk. Jedes Musikstück ist eine musikalisch geschmackvolle Entdeckung, während Nina Hoger eindrucksvoll christlich-mystische Texte von Meister Eckhardt vorträgt.

Ort: Hauptbühne, Schlosswiese, 06886 Lutherstadt Wittenberg

Freitag, 7. Juli

19:00 Uhr

Andacht, Konzert und Offenes Singen: Hallelujah – Your Love Is Amazing. Singen und Beten

mit der Worship-Band des Bistums Essen

Das Projekt 'Pop-Kantoren' aus dem Bistum Essen lädt ein zum gemeinsamen Singen und Beten am Abend.

Mitwirkende: Worship-Band des Bistums Essen, Katharina Schedlinski (Moderation), Christoph Hees und Stefan Glaser (Leitung)

Ort: Katholische Kirche, Mauerstr. 14, Lutherstadt Wittenberg

Freitag, 7. Juli

19:00 Uhr

Konzert: Jugendband 'Königskind'.

Die christliche Coswiger Jugendband 'Königskind' lädt zum Konzert ein.

Ort: youngPOINTreformation, Arbeitsgemeinschaft der Evangelischen Jugend in Deutschland (aej), Neustraße, Lutherstadt Wittenberg

Samstag, 8. Juli

17:30 Uhr

Eine Lecture in drei Teilen: **Reformatoren heute #3** mit Naika Foroutan – Moderation: Fatima Moumouni

Reforming national identity: Ein Aufruf zum Neudenken von Kollektivität

Eine Kooperation mit dem Maxim Gorki Theater, Berlin

Ort: ehemaliges Melanchthon-Gymnasium, Geschäftsstelle von r2017, Neustraße 10b, Lutherstadt Wittenberg

Samstag, 8. Juli

20:00 Uhr

Konzert: **'Dem Namen Gottes Stimme geben'**. Geistliche Chormusik aus fünf Jahrhunderten.

Werke von Henry Purcell, Felix Mendelssohn Bartholdy, Benjamin Britten u.a.

Mitwirkende: Mädchenchor am Essener Dom, Stefan Glaser (Orgel, Klavier), Raimund Wippermann (Leitung)

Ort: Stadtkirche, Kirchplatz, Lutherstadt Wittenberg

Sonntag, 9. Juli

14:30 Uhr

Konzert: **Stilbruch - Nimm mich mit**. Ein neuer, voluminöser Sound gepaart mit eingängigen Ohrwürmern

Drei klassisch ausgebildete, langjährig erfahrene Musiker spielen mit Cello, Geige und Schlagzeug seit 2005 mitreißende neue Klassik – „New Classic“. Ohne elektrische Instrumente und Verstärker schaffen sie es einen Sound zu kreieren, der einzigartig ist.

Ort: Marktbühne, Marktplatz, 06886 Lutherstadt Wittenberg

Sonntag, 9. Juli

19:00 Uhr

Konzert: **Tino Standhaft & Band**. Eric Clapton, Neil Young und eigene Songs.

Tino Standhaft wird mit seiner fünfköpfigen Band die Songs spielen, die ihm musikalisch und vor allem stimmlich am meisten gefallen und liegen. Es wird große Songs der Rockgeschichte auch in seiner eigenen Interpretation geben. Das Publikum darf also sehr gespannt sein und sich überraschen lassen.

Ort: Exerzierhalle, Lutherstraße 56, 06886 Lutherstadt Wittenberg



Christof Vetter
Abteilungsleiter Marketing
Pressezentrum Weltausstellung Reformation
Altes Rathaus Markt 26
06886 Lutherstadt Wittenberg
Telefon: +49 3491 6434-730
Bei Rückfragen: +49 160 4411011

Informationen zu den Tickets

Tageskarten (19 Euro, ermäßigt 14 Euro, für Familien 35 Euro) und Mehrtageskarten können an den verschiedenen Infopoints am Hauptbahnhof, am Marktplatz, am Altstadtbahnhof und in der Nähe der Schlosskirche sowie in der Geschäftsstelle von r2017 in der Neustraße 10b gekauft werden. Saisontickets (59 Euro) gibt es ausschließlich an den Infopoints am Hauptbahnhof und auf dem Marktplatz, sowie in der Geschäftsstelle im ehemaligen Melanchthon Gymnasium. Online können Voucher auch vorab bestellt werden:

<https://r2017.org/weltausstellung/tickets/>

Die Tages-, Mehrtagestickets und Saisontickets schließen den Besuch der Weltausstellung Reformation, Parken auf dem Parkplatz Kuhla- che sowie die Nutzung des Bus-Shuttles mit ein. Mit dem Ticket ist der Besuch des asiatischen Panoramas LUTHER 1517 und der Ausstellung "Luther und die Avantgarde" im Alten Gefängnis möglich. Zwei Euro Ermäßigung gibt es mit dem Weltausstellungs-Ticket für weitere Ausstellungen in Lutherstadt Wittenberg, so im Lutherhaus, im Melanchthonhaus und in der Nationalen Sonderausstellung "95 Schätze - 95 Menschen" im Augusteum. Ein besonderes Angebot der Weltausstellung Reformation ist das Riesenrad im Torraum "Ökumene und Religion": Auch dort bekommen Eigentümer eines Weltausstellungstickets 2 Euro Ermäßigung.

Für die Konzerte am Abend gibt es zusätzlich Kulturkarten: Ab 17 Uhr für 12 Euro pro Abend – und für Menschen, die im Landkreis Wittenberg wohnen – 9 Euro. Sie gelten auch für alle Angebote der Weltausstellung Reformation, allerdings nicht für das Panorama LUTHER 1517 und die Ausstellung Luther und die Avantgarde.